



Cornelia Müller

- Schulentwicklungsberaterin
- Beraterin für Qualitätsentwicklung
- Prozessbegleiterin für Führungsdialoge
- Kommunikationstrainerin
- Mediatorin
- ehemalige Herzblutlehrerin und Leitung des Sprachförderbereichs an einer beruflichen Schule
- NLP Practitioner
- in Ausbildung zum Personal- und Business Coach im CTA Institut, München

Meine persönliche und berufliche Entwicklung

Ich komme aus einer Kleinstadt in der Nähe von Frankfurt, bin also eine gebürtige Hessin. Nach einer kaufmännischen Lehre zog es mich ins Gymnasium, denn ich wusste sehr genau, was ich nicht wollte, nämlich einen Bürojob. Ich war und bin eine Suchende, die immer wieder neue Wege zur Erfüllung ihrer Lebensaufgabe findet.

Die nächste Station war Bamberg, wo ich das Lehramt für Berufliche Schulen Schwerpunkt Sozialpädagogik studierte. Neue Themen z.B. Klientenzentrierte Gesprächsführung oder Gestalttherapie faszinierten mich. Nach dem Abschluss des Referendariats hatte ich aber erneut das Gefühl, beruflich noch lange nicht "angekommen" zu sein. Schule nein danke, war erstmal der nächste Schritt! –

So führte mich mein Weg nach München, wo ich sechs Jahre in freien Projekten arbeitete, Deutsch als Fremdsprache unterrichtete, in der Erwachsenenbildung Rhetorikkurse durchführte und das Improtheater entdeckte. Da lag meine Leidenschaft, - Menschen auf ihrem Weg zu ihrem Selbstausdruck zu begleiten, - ihre Seiten zum Klingen zu bringen. Diese Zeit war prägend für meine spätere Arbeit in der Schule und in der Lehrerfortbildung.

Ein glücklicher Zufall führte mich dann doch zu „meiner“ Schule, denn vom 1.Tag an hatte ich das Gefühl einer inneren Richtigkeit, das mich 28 Jahre durch sehr turbulente Zeiten navigierte. Die Arbeit mit "verhaltensoriginellen" Jugendlichen an einer Berufsschule, die ausschließlich mit Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz im sogenannten Berufsvorbereitungsjahr arbeitet, wurde genau meins.- Mit Flexibilität, Kreativität und viel Einfühlungsvermögen diese schwierige Schülerklientel zu begleiten, war herausfordernd und die Freude groß, wenn Jugendliche ihren Weg doch noch fanden.

Durch vielfältige Aus- und Weiterbildungen im Bereich Mediation, Moderation, Unterrichtsmethodik, etc. hatte ich die Chance vor 20 Jahren in die Lehrerfortbildung im Pädagogischen Institut in München einzusteigen. Die Arbeit mit Jugendlichen in Kombination mit der Erwachsenenbildung war und ist sehr erfüllend für mich - Lehrerin und Referentin/Beraterin zugleich! Genau das habe ich gesucht, ohne es aber vorher genau definieren zu können!

Meine Fortbildungsschwerpunkte sind:

- Präsenstraining
- Aufbau von Konfliktgesprächen
- Deeskalierende Gesprächsführung
- Schlagfertigkeitstraining
- Classroom Management
- Schülerorientierte Unterrichtsmethoden
- Umgang mit Unterrichtsstörungen

Ich verfüge über einen vielfältigen Erfahrungs- und Methodenschatz im Bereich Großgruppenmoderation, Teamentwicklung, Konfliktmoderation, Führungsdialoge und Prozessbegleitung, z.B. bei der Umsetzung von Auditmaßnahmen oder Erarbeitung eines Schulentwicklungsprogramms, etc.

Als Lehrtrainerin bildete ich mit Kolleginnen und freiberuflichen Trainer*innen in einer 11-tägigen Qualifizierungsmaßnahme 2020- 2022 zukünftige Schulentwicklungsberater*innen mit folgenden Inhalten aus:

- Systemische Organisationsberatung
- Rollenklärung
- Veränderungsmanagement
- Unterrichtsentwicklung
- Kommunikation und Konfliktmoderation
- Praxistransfer, d.h. Reflexion der Hospitationen und Fallbearbeitungen

Mit Freude, Engagement und großer Dankbarkeit begleite ich Menschen auf ihrem Weg zu Authentizität und Erfüllung jenseits von Richtig und Falsch, kann mit Widerständen umgehen, und dazu beitragen, dass aus Problemen Lösungen werden.